

Bologna-Tag 2020

Jahreskonferenz für österreichische Hochschulen mit dem Schwerpunkt:

"Think Big: Institutionelle Lehrstrategien und deren Umsetzung an österreichischen Hochschulen"

Donnerstag, 22. Oktober 2020, 9:00 – 13:00 Uhr, im Anschluss virtuelle Poster-Sessions
Interaktiver Livestream vom City Campus der FH Wiener Neustadt, Einstieg ab 8:30 Uhr
vorgesehen

“We will support higher education institutions to develop and enhance their strategies for learning and teaching. We also encourage them to provide inter-disciplinary programmes as well as to combine academic and work-based learning.”

Aus: Paris Communiqué der Minister/innen des Europäischen Hochschulraums, 2018

Bereits seit 2005 wird im Rahmen der Bologna-Communiqués auch das Thema Lehren und Lernen stärker diskutiert, in den Folgejahren gewannen Studierendenzentrierung und der Paradigmenwechsel im Verständnis und der Gestaltung von Lernprozessen an Bedeutung. Trotz zahlreicher Einzelinitiativen zur Verbesserung der Qualität der Lehre beschäftigt sich die Diskussion im Europäischen Hochschulraum erst seit 2018 mit der Notwendigkeit, gemeinsame Vorstellungen und Ziele im Bereich der Lehre auch auf institutioneller Ebene strategisch zu verankern.

Der Bologna-Tag 2020 bietet Impulse seitens internationaler Beispiele für institutionelle Lehrstrategien sowie eine Plattform für Preisträger/innen und Nominierte des Staatspreises „Ars Docendi“. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion gehen wir der Frage nach, wie diese Verankerungen von Lehrstrategien in der Hochschulpraxis gelebt werden und mit ihrer Umsetzung wiederum zur Weiterentwicklung der Lehre beitragen können.

Anstelle der Foren bieten wir im Anschluss der Tagung für die Dauer von einer Woche eine Plattform für virtuelle Postersessions. So stellen sich acht Hochschulen zur Verfügung, um ihren Umgang mit den konkreten Herausforderungen von Lehrstrategien zu erläutern.

Der Bologna-Tag 2020 richtet sich an die Hochschulleitungen der Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen sowie an die mit dem Themen Lehr- oder Qualitätsentwicklung befassten Schnitt- und Stabsstellen, an Studienprogrammleitungen und Mitglieder hochschulischer Gremien, die mit Agenden der Lehre befasst sind, an Lehrende, Hochschulforscher/innen und Hochschuldidaktiker/innen, sowie an die hochschulischen Interessensvertretungen und die ÖH, an die Bologna-Koordinator/innen, an Bildungsberatungseinrichtungen und Sozialpartner/innen.

Programm

- Ab 8:30 **Einstieg ins Online Tool möglich**
- 09:00 – 09:10 **Vorstellung der Moderation und Technische Hinweise**
- 09:10 – 09:25 **Begrüßung**
ARMIN MAHR, Geschäftsführer, FH Wiener Neustadt
GEORG PEHM, Geschäftsführer, FH Burgenland
JAKOB CALICE, Geschäftsführer, OeAD-GmbH
- 09:25 – 09:45 **Setting the Scene: Hintergrund und Relevanz institutioneller Lehrstrategien**
Stand der Diskussion im Europäischen Hochschulraum; Aktivitäten und Erwartungen des BMBWF
ELMAR PICHL, Sektionschef, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)
- 09:45 – 10:45 **Keynotes: Entwicklung und Umsetzung einer institutionellen Lehrstrategie – internationale Beispiele**
BIRGIT SZCZYRBA, Leiterin des Teams Hochschuldidaktik im Zentrum für Lehrentwicklung, TH Köln
MANEL JIMENÉZ MORALES, Commissioner for education and communication projects, Universität Pompeu Fabra Barcelona (auf Englisch)
- 10:45 – 11:05 Kaffeepause
- 11:05 – 11:30 **PechaKucha 20x20 – Preisträger/innen und Nominierte des Staatspreises „Ars Docendi“ über Voraussetzungen und Hindernisse ausgezeichneter Lehre, institutionellen Impact und Nachhaltigkeit des Preises**
REINHARD BLUM und **CHRISTIAN KRALER**, Lehrende, Universität Mozarteum Salzburg/
Universität Innsbruck
KARIN DOBERNIG und **KARIN WEGENSTEIN**, Lehrende, Fachhochschule Wiener Neustadt
CHRISTIAN RUDLOFF und **STEPHAN WIESER**, Lehrende, Pädagogische Hochschule Wien
- 11:30 – 12:30 **Diskussion: Institutionelle Lehrstrategien österreichischer Hochschulen**
ASTRID DICKINGER, Dekanin der Masterstudiengänge, MODUL Private University Vienna
GÜNTHER HENDORFER, Akademischer Leiter, Fachhochschule Oberösterreich
KATHARINA SALICITES, Stv. Leiterin Lehr- und Studienentwicklung, TU Graz
ALFRED WEINBERGER, Leiter der Stabstelle Qualitätsmanagement, Private PH der Diözese Linz

12:30 – 12:40 **Replik auf die Diskussion**

BIRGIT SZCZYRBA, Leiterin des Teams Hochschuldidaktik im Zentrum für Lehrentwicklung, TH Köln

MANEL JIMENÉZ MORALES, Commissioner for education and communication projects, Universität Pompeu Fabra Barcelona (auf Englisch)

12:40 – 12:50 **Wrap-up**

REGINA AICHNER, Bologna Servicestelle, OeAD-GmbH

12:50 – 13:00 **Ausblick auf die anschließenden einwöchigen Poster Sessions**

SHABNAM TAUBÖCK, Leiterin des Zentrums für strategische Lehrentwicklung, TU Wien:
Lernergebnisorientierung als institutionelles Projekt

BIRGIT SZCZYRBA, Leiterin des Teams Hochschuldidaktik im Zentrum für Lehrentwicklung, TH Köln:
Lernergebnisorientierung auf Ebene des Curriculums

BERNOLD HASENKNOPF, Directeur du Master de Chimie, Sorbonne Université/ Université Pierre et Marie Curie:
Forschendes Lehren und Lernen – Umsetzung einer institutionellen Strategie

THOMAS CASPARI, Studiengangsleiter PhD Medical Science, Paracelsus Medizinische Privatuniversität:
Vom Praktikum zur Veröffentlichung – studentisches Forschen im Kollektiv

MANEL JIMENÉZ MORALES, Commissioner for education and communication projects, Universität Pompeu Fabra Barcelona:
Formative Assessment

CHRISTIAN WARTHA, Studiengangsleiter Energie- und Umweltmanagement, FH Burgenland:
Zertifizierungsprogramm ATHENA

KATHARINA AUER-VOIGTLÄNDER, Labmaster (iLab) und Researcher, **KERSTIN BLUMENSTEIN**, Labmaster (iLab) und FH-Dozentin und **CHRISTINA TANZER**, Labmanagement and Team Development (iLab), FH St. Pölten:
iLab / interdisciplinary – innovative – international Lab: ein hochschulweites Wahlmodul

EVELYN STEINBERG, Leiterin Prüfungswesen und Qualitätssicherung, Vetmeduni Vienna:
Von den Ergebnissen zur Umsetzung – Die Strategie der Vetmeduni Vienna

13:00 **Verabschiedung**

Moderation: **KARIN DOBERNIG**, FH Wiener Neustadt und **MICHAEL ROITHER**, FH Burgenland

Technische Begleitung: **DAVID RÖTHLER**

*Diese Veranstaltung wird von der OeAD-GmbH gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) aus Mitteln des Projekts „**IN**ternationalisation/**IN**clusion/**IN**novation: **Towards high-quality inclusive mobility and innovative teaching & learning in an internationalised Austrian Higher Education Area**“ (Leitaktion 3 des Programms Erasmus+) umgesetzt und findet mit freundlicher Unterstützung der Fachhochschule Wiener Neustadt und der Fachhochschule Burgenland an der Fachhochschule Wiener Neustadt statt.*